



Dieses Jahr haben auch wir hier oben einen sehr kalten Winter. Der Frost samt dem gefrorenen Schnee, häufig zusammen mit dichtem Nebel, zaubert unglaubliche Landschaften. Obiges Foto zeigt einen fotografischen, alb-träumenden Blick vom Atelierhaus gen Süden.

80 Ziegen im WKV

Die diesjährige Mitgliederausstellung des Württembergischen Kunstvereins, Stuttgart, findet statt vom 20.02. - 07.03.2010. Die Eröffnung ist am 19. Februar um 19 Uhr. Eingereicht hatte ich die neue kleine Arbeit ENSMAD_V2, sie wird in einem digitalen Bilderrahmen zu sehen sein. http://helzle.com/deutsch/animation_Ensmad.htm

POINTS OF VIEW

Inzwischen ist die Zahl der porträtierten Personen unseres 360 Grad-Porträt-Projekts auf 38 angewachsen und - man glaubt es kaum - das Projekt wird immer interessanter, auf verschiedenen Ebenen. Der neue Internetauftritt wurde dieser Tage soweit fertiggestellt, Der Text von dem Stuttgarter Fotografen, Freund und Feuilletonisten Andreas Langen kommt auch diese Woche noch rein. Für die Ausstel-

lung im April/Mai im Oberlichtsaal in Sindelfinden hat Luca schon die ersten Großprints gemacht und die vier Meter langen Bahnen hängen derzeit hier im großen Atelier.

<http://www.points-of-view.de/>

JUBILÄUM

Das nach wie vor fleißig sich entwickelnde und stetig wachsende Porträtprojekt „... und ich bin ein Teil“ wurde im Januar von dem baden-württembergischen Verband für Suchtprävention und Rehabilitation zu einer Performance eingeladen. Knapp hundertzwanzig Personen wurden innerhalb von einer Stunde von mir fotografiert und in zwei Stunden bearbeitet und damit für das Echtzeitmorphing vorbereitet (das ist ein neuer Rekord). Die Performance zusammen mit dem Schlagzeuger Jogi Nestel war sehr dicht und hat super Spaß gemacht, das Publikum war total begeistert.

Im Februar werde ich an mehreren Tagen mit diesem Projekt in Hamburg sein, um den Umzug der zirka 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines weltweit agierenden Unternehmens in den Neubau der Zentrale in der Hamburger Hafencity zu begleiten. Das ist nicht nur

eine wundervolle Idee der regie-führenden Agentur und des beauftragenden Unternehmens, die Mitarbeiter dergestalt wahrzunehmen und einzubinden, es ist auch für mich ein sehr schönes Projekt, in welchem ich mit einigen Fotografen aus Hamburg zusammenarbeiten werde. Im April wird es dann eine große House-Warming-Party geben, zu welcher das MEDIEN KUNST STÜCK zusammen mit einer afrikanischen Trommelgruppe aufgeführt werden wird.

Und mit diesen Aufnahmen wird in der Gesamtheit über alle Veranstaltungen dann die Marke von **25.000 Porträts** überschritten. Über 25.000 Menschen bin ich in den letzten zehn Jahren in vielen verschiedenen Ländern und Regionen in der immer gleichen fotografischen Situation begegnet und habe ihnen in die Augen geschaut. Meine der Arbeit zugrundeliegende Frage, was es wohl heißen mag, ein Sechsmilliardstel der Weltbevölkerung zu sein, ist zwar immer noch nicht abschließend beantwortet, mit jedem Foto beschäftige ich mich jedoch mit dieser Frage und das ist vielleicht sogar mehr als eine Antwort?